Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 106 (1980)
Heft: 1

Illustration: Die goldenen 80er
Autor: Wyss, Hanspeter

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

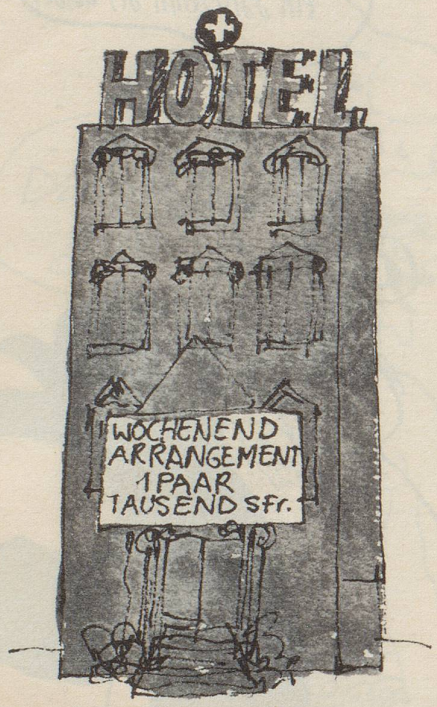
Download PDF: 11.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

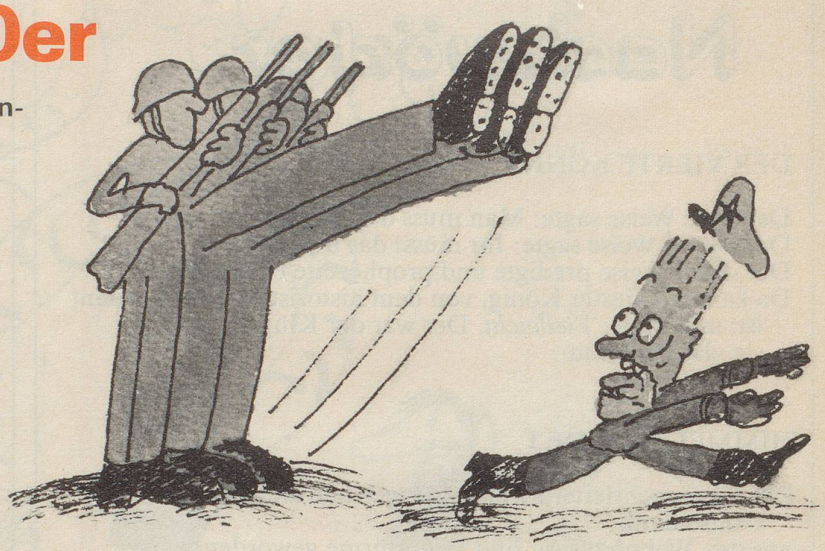
Hanspeter Wyss

Die goldenen 80er

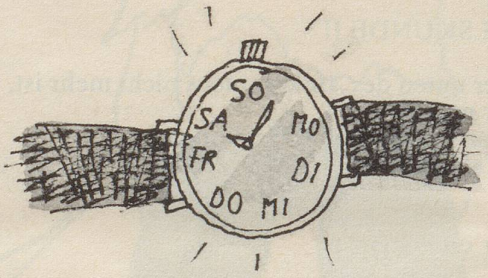
Im Kaffeesatz gesichtet, sortiert und wissenschaftlich ausgewertet. (Region Schweiz)



Mit interessanten Aktionsangeboten wird die schweizerische Hotellerie versuchen, zahlungskräftige Touristen in die Schweiz zu locken.

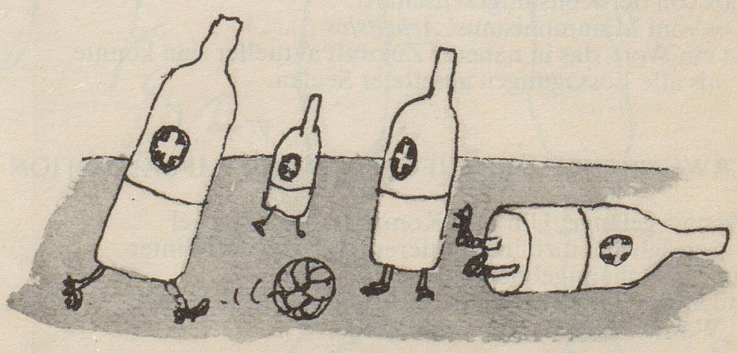


Da bei der Panzer-Evaluation kein Entscheid gefällt werden kann, wird nach der Achtungstellung auch der Stechschritt (als Abschreckungswaffe) wieder eingeführt.



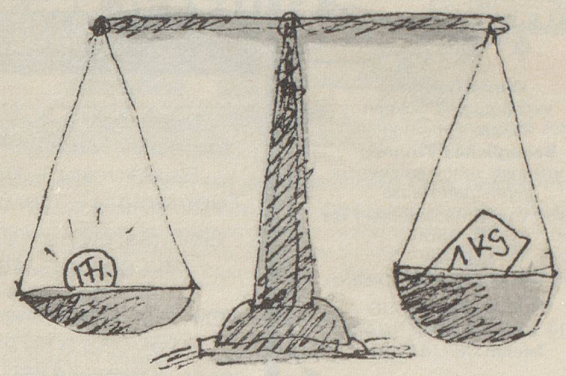
In den 80er Jahren erbringt die schweizerische Uhrenindustrie den Beweis, dass sie ihrer Zeit und den Amerikanern voraus ist. Sie wirft die sog. Futuhr auf den Markt, welche in der Lage ist, die Zeit zwei Wochen (auf eine tausendstel Sek. genau), vorauszuzeigen.

Der nostalgische Trend der Mode wird Mitte der 80er Jahre endgültig zum viktorianischen Zeitalter vorgestossen sein.

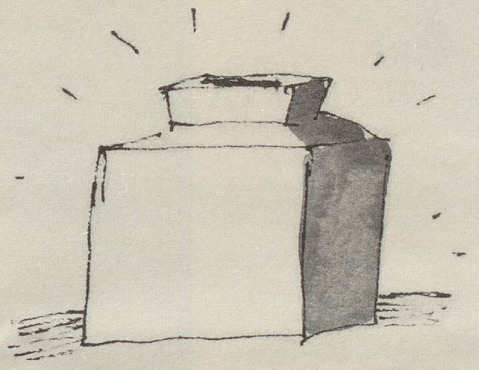


Weil unsere Fussballnational-Mannschaft im UEFA Cup mit Grönland und Devon Island in der selben Gruppe spielt, sind etwas knappere Niederlagen zu erwarten.

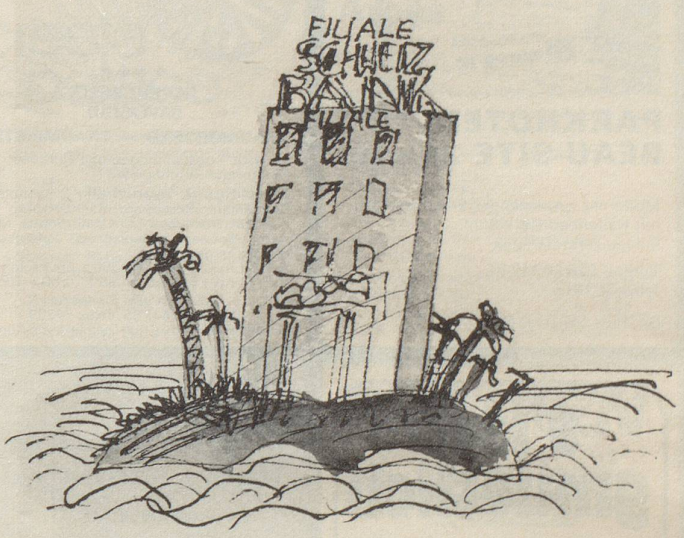
Fernsehen DRS
Um die Unterhaltungs- und Spielsendungen nicht unnötig zu stören, wird die Tagesschau als «Polit. Block» einmal pro Woche durchgehend von 23.50–23.52 ausgestrahlt. – Unterbrochen nur von drei kurzen Werbespots.



Der Schweizer Franken kann sich weiter festigen. Ende der 80er Jahre erreicht er die Goldparität. – 1 Sfr. wird mit 1 Kg Gold aufgewogen.



Eine erfreuliche Trendwendung zeichnet sich bei der Stimmbeteiligung ab: von durchschnittlich 4,003% im Jahre 1984, wächst sie im Jahre 1989 auf immerhin 4,008%!



Die schweizerische Entwicklungshilfe wird immer bedeutender! Gezielt sorgt sie für Arbeitsplätze in der Dritten Welt.

Apropos Disco
Rein tanzmässig bewegen sich die Partner in den goldenen 80er noch mehr voneinander weg. – Grundsätzlich tanzt ein Paar getrennt, aber synchron in zwei Lokalen.

Wirtschaftlich gesehen, ist anzunehmen, dass der Schweizer Markt nicht austrocknet.